

5. Kapitel. Don Quichotte kommt zu Esel wieder heim.

Als der Zerbläute nun so bewegungslos dalag, verfiel er noch auf andere Mittel, um sich zu trösten und nahm wieder Zuflucht zu seinen geliebten Ritterromanen. Er suchte in seinem Gedächtnis nach Leidensgefährten, und bald erinnerte er sich aus einem seiner Bücher, daß Ritter Balduin auch einst verwundet, verlassen und hilflos in der Einöde gelegen hatte. Er citirte alle die Verse und Seufzer, welche dieser Verwundete nach der Romanze an die Dame seines Herzens gerichtet haben sollte, und als er an die Stelle der Romanze kam, wo es heißt: „O edler Marquis von Mantua, mein Onkel,“ kam zufällig ein Bauer aus Don Quichottes Dorfe mit seinem Esel daher. Der Bauer ging auf den hilflos daliegenden Mann zu und fragte ihn, was ihm fehle und ob er ihm helfen könne? Don Quichotte, noch ganz in seine Romanze vertieft, meinte nicht anders, als der Bauer sei der edle Marquis von Mantua und fuhr fort, ihm sein Unglück in den Versen der Romanze vorzufabeln. Der Bauer wußte nicht, was er zu dem Unsinn sagen sollte und kniete nieder, um das Gesicht des Mannes von dem Visier zu befreien, welches, durch die Schläge zertrümmert, nur noch in Stücken sein Gesicht bedeckte. Kaum hatte er das Gesicht bloßgelegt und von Schmutz und Staub gereinigt, als er verwundert ausrief: „Am's Himmelswillen, Herr Quirata, Ihr seid's! — wer hat Euer Gnaden denn so übel zugerichtet?“

Statt eine gesunde Antwort auf diese gesunde Frage zu geben, antwortete Don Quichotte aber immer nur wieder aus seiner Romanze. Der Bauer beachtete drum die Redensarten nicht weiter und machte ihm den Brustharnisch los, um nach seinen Wunden zu sehen; als er aber keine offene Wunde fand, lud er den Zerbläuten, der unfähig war, sein Pferd zu besteigen, auf seinen Esel, belud die Koxinante mit den Waffen und nahm das Pferd beim Zaum, während er den mit Don Quichotte beladenen Esel an einem Stricke nach sich zog. Als sich dieser seltsame Zug nun nach Don Quichottes Dorf in Bewegung setzte, fielen ihm wieder Geschichten aus seinen Ritterbüchern ein, die ihm mit seiner jetzigen Lage Aehnlichkeit zu haben schienen, und er erinnerte sich unter anderen des Mohren